

System-Architektur:

Client-Server, 3-Tier-Architektur

Programmiersprachen:

Server: C, JAVA

Client: C++, Visual Studio

Betriebssysteme:

Server-seitig: LINUX SUSE, UNIX-Derivate, MS Windows 2003 SERVER

Client-seitig: MS WINDOWS 2000, MS WINDOWS Professional

Datenbanken:

INFORMIX von IBM

Versionen:

Ein bis zwei pro Jahr

Hardware-Plattformen:

Alle Intel®-basierenden Systeme

Bewährte Entwicklungsroutine

Aufgrund seiner Update-Philosophie verfügt ifax.OPEN bereits im Standard über eine ständig wachsende Zahl individueller Anwendungs-Features. Dennoch benötigen viele Neukunden weitere individuelle Anpassungen bzw. Erweiterungen des vorhandenen Leistungsspektrums.

Der Prozess zur gemeinsamen Entwicklung und Implementierung solcher Spezifikationen ist bei ifax klar definiert und hat sich auch in der Praxis als sehr erfolgreich erwiesen.

- ▶ ABC-Analyse
- ▶ ATLAS
- ▶ Automatisierung Bestellanforderungen
- ▶ Bestellwesen
- ▶ Bedarfsanforderungen
- ▶ Bestellanfragen
- ▶ BI - Business Intelligence
- ▶ E-Mail mit PDF-Engine
- ▶ Flexibler Etikettendruck
- ▶ Fertigungsvisualisierung
- ▶ Logistik-Cockpit
- ▶ Mobile
- ▶ ifax-CRM
- ▶ Produktionsplanungshilfen
- ▶ Prognose
- ▶ Servicemanagement
- ▶ URC-Unternehmens-Ressourcen-Cockpit
- ▶ Versand, Kommissionierung
- ▶ VMI
- ▶ Exception-Manager



Eine evolutionäre IT-Lösung

ifax.OPEN

Archivierung

Sie haben noch Fragen?

ifax GmbH

Line-Eid-Strasse 1
D-78467 Konstanz

Telefon: 07531-98 17 - 0

Fax: 07531- 500 20

E-Mail: info@ifax.de

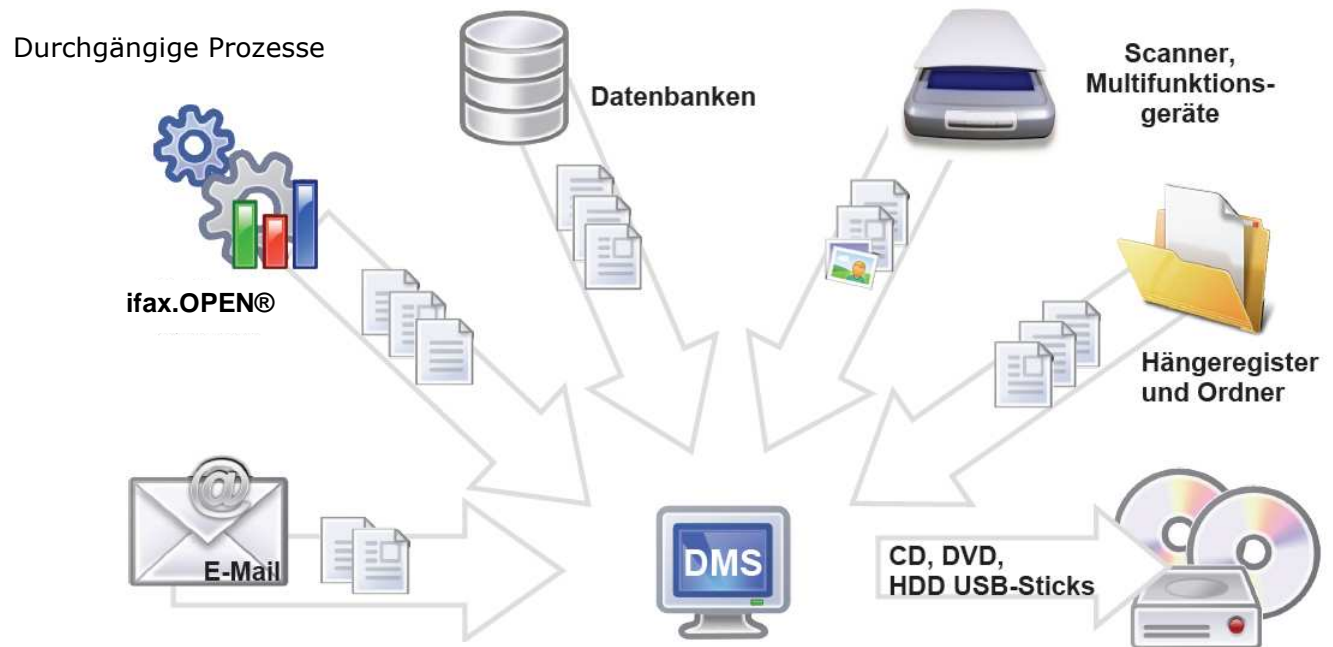
Web: www.ifax.de

In ifax.OPEN

Das ifax.OPEN Dokumenten-Management-System passt sich den Geschäftsprozessen Ihres Unternehmens an. Mit der Administrationsumgebung lassen sich rasch Funktionserweiterungen und Zusatzfunktionen genau auf Ihre Anforderungen einstellen. Nachfolgend eine Kurzbeschreibung der einzelnen Module:

- ⇒ **Admin:** alle Einstellungen und Konfigurationen des Systems wie z.B. Benutzerberechtigungen, Erstellen und Verwalten von Dokumentenarten und Workflows oder Mandantenverwaltung
- ⇒ **APLoader:** sorgt für Integration archivierter Dokumente in vorhandene Programme
- ⇒ **Archivdrucker:** virtueller Drucker zum Übertragen von Dokumenten aus verschiedenen Anwendungen; Informationen zur automatischen Verschlagwortung
- ⇒ **COLD:** archiviert Spooldateien von Dokumenten (Lieferscheine, Rechnungen, etc.), die System zur Druckausgabe erzeugt
- ⇒ **E-Mail-Archivierung:** Mails aus Notes, Exchange, Tobit und weiteren Programmen werden übernommen; Absender, Empfänger und Text zur automatischen Verschlagwortung verwendet
- ⇒ **FileImport:** überwacht Ordner im Dateisystem und importiert dort abgelegte Dateien ins DMS
- ⇒ **Import / Export:** von einem DMS-System ins andere; Export von Dokumenten, Indexen und Volltext ist möglich
- ⇒ **IndexAgent:** übernimmt aus anderen Datenbanken und Anwendungen Informationen und übergibt sie als Schlagworte an das DMS

- ⇒ **Mobile Viewer:** Darstellung kompletter Akten / einzelner Dokumente auf CD/DVD, USB-Stick o. ä.
- ⇒ **Office-Plugin:** ermöglicht direktes Speichern von Dokumenten z. B. aus Microsoft Excel / Word
- ⇒ **ScanTool:** liest Barcodes und Texte aus gescannten Dokumenten und übernimmt diese zur Verschlagwortung und Erkennung ins DMS
- ⇒ **Viewer:** Auffinden von Belegen / Akten / Dokumenten; alle Aktionen zur Bearbeitung von Dokumenten
- ⇒ **Workflow:** steuert dokumentenbasierte Prozesse



verschiedene Dokumente

Automatische Archivierung



| Dokumentenart | spezielle Daten |
|---------------|--|
| Verträge | Partner Vertragsbeginn Vertragsende |
| Rechnungen | Nummer Datum Bezugsquelle Bezahlungsfrist |
| Briefe | Absender Datum Betreff |
| Gutachten | Name Datum Abteilung |
| Aufträge | Kunde Datum Produkte Summe |

Aufbewahrung

Die Archivierung Ihrer Dokumente ist die Grundlage für durchgängige Prozesse in Ihrem Unternehmen. Nach dem Scannen, Klassifizieren und Indexieren erfolgt die Ablage im System. Danach ist der schnelle, gezielte Zugriff auf Dokumente möglich - ohne den Weg ins Archiv.